

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899

320 (18.11.1899) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 320. Erstes Blatt.

Samstag den 18. November

(folgt ein zweites Blatt.) 1899.

Sonntag den 19. November, abends 1/2 5 Uhr, wird Herr Pastor **Laub** aus Straßburg im Saal des Vereinshauses, Adlerstraße 23, aufgrund seiner

Reisen in Polen, Rußland, Rumänien

einen gottesdienstlichen Vortrag halten über:

„Die jüdenchristlichen Gemeinden Osteuropas und ihr Einfluß auf die dort wohnenden Millionen Juden.“

Jedermann ist willkommen.

22.

Badischer Landesverein vom Rothen Kreuz.

3.3. Nachstehend bringen wir einen Aufruf, welcher uns von dem Central-Comite der deutschen Vereine vom Rothen Kreuz in Berlin zu weiterer Verbreitung zugegangen ist; mit der Bitte zur öffentlichen Kenntniß, das Unternehmen durch Geldspenden fördern zu helfen.

Aufruf!

Der Krieg zwischen England und den südafrikanischen Buren-Republiken ist entbrannt.

Als Träger der Bestrebungen des Rothen Kreuzes appelliren wir an das Gefühl der Humanität, das in deutschen Herzen allezeit auch für fremdes Leid tief empfunden wird, und erachten es als unsere Pflicht, unsere Mitbürger, deren lebhafteste Theilnahme an der tragischen Entwicklung des entstandenen Konfliktes wir voraussetzen dürfen, zu werththätiger Hilfe aufzufordern.

Es wird beabsichtigt, wann möglich, eine vollständig ausgerüstete Colonne von Ärzten, Krankenpflegern und Pflegerinnen und Krankenpflege-Material etc. in größerem Umfange nach dem Kriegsschauplatz zu entsenden. Die dafür aufzuwendenden bedeutenden Geldmittel können nur zusammengebracht werden durch eine lebhafteste Theilnahme, welcher unter Deutschen um so eher zu erwarten ist, als es sich um uns stammverwandte Völkerschaften handelt.

Die zweckentsprechende Verwendung der uns zuzulegenden Mittel werden wir dem unter den Allerhöchsten Protektoren unseres Kaisers und unserer Kaiserin stehenden Central-Comite des Deutschen Vereins vom Rothen Kreuz in Berlin, welchem der unterzeichnete Landesverein unterstellt ist, anvertrauen. Diese Vermittlung wird um so willkommener sein, als sie es allein ermöglicht, den beabsichtigten Zweck auch wirklich zu erreichen.

Hamburg, den 21. Oktober 1899.

Der Vorstand des Hamburgischen Landesvereins vom Rothen Kreuz.

Die unterzeichneten Mitglieder des Gesamtvorstandes, sowie die Kasse des Badischen Landesvereins vom Rothen Kreuz in Karlsruhe, Gartenstraße 47, sind bereit, Beiträge für den obigen Zweck entgegenzunehmen.

Karlsruhe, den 8. November 1899.

Der Gesamtvorstand des Badischen Landesvereins vom Rothen Kreuz:

Stiefbold,

von Wünnig,

Oberst i. D. und Vorsitzender in Karlsruhe.

Generalleutnant i. D. und stellvertretender Vorsitzender in Heidelberg.

Dr. Blum in Heidelberg. Dr. Genter, pr. Arzt in Karlsruhe, Göttingerstraße 7. Dr. Gruber, Professor in Freiburg i. B. Gaas, Geheimrath in Karlsruhe, Kaiserstraße 229. Hepp, Privatier in Karlsruhe, Westendstraße 72. Herrschel, Kaufmann in Mannheim. Kab, Stanislaus, Stadtrat in Baden-Baden. Pecher, Hoflieferant in Karlsruhe, Kaiserstraße 78. Reih, Generalconsul in Mannheim. Sachs, Geheimrath in Karlsruhe, Kaiserstraße 182. Seubert, Major a. D. in Mannheim. Specht, Stadtpfarrer in Durlach. Ströbe, Hofapotheker in Karlsruhe, Kaiserstraße 201. Thum, Medizinalrath in Forzheim. Dr. von Weech, Geheimrath und Kammerherr in Karlsruhe, Seminarstraße 6. Dr. Wolff, prakt. Arzt in Karlsruhe, Hirschstraße 32. Ziegler, Medizinalrath in Karlsruhe, Westendstraße 74.

Böcklin-Ausstellung.

Kaiserstrasse 122, 1 Treppe.

Geöffnet von 10-1 Uhr und 2-6 Uhr.

Hofkunsthdlgung **J. Velten.**

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 44, nächst dem Hauptbahnhof, ist eine Treppe hoch die Wohnung von fünf Zimmern, Badelabiet und allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sofort zu vermieten.

— Amalienstraße 93, Ecke Westend- und Amalienstraße, ist die Bel. Etage, bestehend in 7 meist großen Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer, 3 Mansarden, 3 Kellerräume, 2 Balkons und sonstigem Zugehör auf 1. April 1900 zu vermieten. Auskunft daselbst parterre. Einzusehen von 10-1 und von 4-5 Uhr.

— 22. Durlacherstraße 9, zunächst der Kaiserstraße, ist im Hinterhaus, parterre, eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 geräumigen Zimmern, großer Küche, Keller und Speicher, per sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

— Gartenstraße 60 (Neubau) ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon sammt Zugehör sofort zu vermieten. Näheres im 4. Stock links oder Marienstraße 89 im 1. Stock.

— Serwigstraße 10b, Neubau, sind schöne Wohnungen, bestehend aus je 3 Zimmern mit zusammen 60 qm Flächeninhalt, nebst Zugehör, sofort oder auf später zu vermieten. Näheres Ludwig-Wilhelmstraße 3 im Celladen oder Wilhelmstraße 52, part.

— Gottesauerstraße 29 ist eine Hinterhauswohnung von 2 Zimmern, Kammer, Küche und allem Zugehör auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

— Kaiserstraße 132 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Garderobe, Bad nebst sonstigem Zugehör sofort zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— Kriegstraße 3a ist wegen Verletzung eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör im 4. Stock per 1. Januar zu vermieten. Näheres daselbst oder im Celladen.

— Kriegstraße 14 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern und Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Morgenstraße 45 ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf sogleich zu vermieten. Näheres parterre im Laden.

— 12.11. Kellenstraße 19, Ecke der Goethestraße, sind in geschlossenem Hause, ohne Vis-à-vis, schöne Wohnungen von 4 Zimmern, Küche, Bad, sowie üblichem Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Kankestraße 2 (Neubau) sind schön eingerichtete Wohnungen von 3 und 4 Zimmern, der Neuzeit entsprechend, sammt Zugehör sofort oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Müppurrerstraße 70 im 2. Stock.

— Müppurrerstraße 70 ist im 1. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Badestimmer sammt Zugehör auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

— Sofienstraße 55, nächst der Westendstraße, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Alkov und reichl. Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

— Sofienstraße 56 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche sofort oder auf 1. Dezember zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

— Sofienstraße 93 ist eine kleine Wohnung von 3 Zimmern, Küche sofort zu vermieten, sowie eine helle Werkstätte für ein kleines Geschäft. Näheres Sofienstraße 95, 2. Stock.

— Werderstraße 96 (Neubau) sind sehr schöne Wohnungen von 3 Zimmern nebst allem Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Luitensstraße 87 im Bureau.

— Westendstraße 32 ist sogleich oder später der 4. Stock, bestehend aus 3 schönen, großen Zimmern, Küche, Speisekammer und Keller, sogleich oder später an ruhige Leute zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer im 1. Stock zu erfragen.

— Winterstraße ist eine schöne Wohnung von 2 oder 3 Zimmern und Zugehör (Kochgas-einrichtung) auf sofort zu vermieten. Näheres Marienstraße 70 im 2. Stock.

— Winterstraße 18, nahe beim Stadtpark, ist im 4. Stock eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 3-4 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, auf sogleich billig zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

— Eine neu hergerichtete Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde im 4. Stock ist in der Schwanenstraße zu vermieten. Zu erfragen Waldbornstraße 32.

— In der Baum'schen Apotheke, Schützenstraße 21, ist im 3. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern nebst Zugehör zu 750 M. sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst, 2. Stock.

10.10. In Folge Wegzugs des bisherigen Miethers ist der 3. Stock des Hauses Hirschstraße 51b sofort zu vermieten. Die Wohnung enthält 6 schöne Zimmer, Küche, Badestimmer etc. und 2 Mansarden. Näheres ebendasselbst im 4. Stock, Nachmittags von 3-5 Uhr.

— **Neubau Winterstraße 27** sind drei schöne Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf sogleich zu vermieten. Näheres parterre.

— **Wohnung zu vermieten.** 22. Kaiserstraße 19, Hinterhaus, ist eine kleine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, 1 Kammer, Küche und Keller, per sofort oder auf 1. Januar zum Preise von M. 15.— pro Monat zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— **Kriegstraße 3a** ist im 3. Stock eine Wohnung mit freier Aussicht, bestehend aus 4 event. 3 Zimmern mit Balkon und reichlichem Zugehör, per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Celladen.

In kleiner, zweistöckiger Villa in freier Lage ist auf sogleich oder später eine schöne Parterrewohnung von 4 großen Zimmern, Erker, Kl. Veranda, Badezimmer, Speisekammerchen, großem, schönem Zimmer im Dachstock, Mansarden, 2 schönen Kellern etc., alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu vermieten. Auf Wunsch wird das Vorgärtchen dazu gegeben. Einzu-sehen Bunsenstr. 15, nächst der verlängerten Kriegstraße. Näheres Bernhardstr. 19 im 2. Stock rechts oder Stefanienstraße 19 im Bau-büreau.

**Herrschafts-
wohnung.**

Lessingstraße 1, Ecke Kaiser-Allee, ist sofort oder später eine elegant ausgestattete Wohnung zu vermieten, enthaltend 7 Zimmer und reichliches Zugehör. Garten vor dem Hause. Näheres daselbst, parterre.

Hirschstraße 118

Ist im 1. Stock eine herrschaftliche Wohnung von 7 großen, fein ausgestatteten Zimmern und schöner Veranda, nebst reichlichem Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst oder Rüppurrerstraße 13.

Herrschaftswohnung,

eine hochelegante, von 7 Zimmern, Bad, Küche mit Speisekammer, großem Balkon und Terrasse nebst reichlichem Zugehör ist per sofort oder später zu vermieten. Näheres Kriegstraße 129 im 1. Stock.

Rudolfstraße 21

(Neubau) ist ein schöner Laden mit Wohnung von 3 Zimmern etc., sowie Wohnungen von 3 und 2 Zimmern in allen Stockwerken per 1. Dezember oder später zu vermieten. Zu erfragen: Baustelle nebenan oder Luisenstraße 37 im Bureau.

Hildapromenade 3

sind Wohnungen mit feinsten Ausstattung auf sogleich zu vermieten:
Bel-Etage 7-8 Zimmer,
8. Stock 5-6 Zimmer.
Näheres daselbst.

Kriegstraße 36,

gegenüber dem Hauptbahnhof, ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern mit Bad und Zugehör auf sogleich billig zu vermieten. Näheres beim Eigentümer.

Marienstraße 89

ist eine Wohnung von 3 Zimmern und eine Wohnung von 2 Zimmern sammt Zugehör sofort zu vermieten.

**Herrschafts-Wohnung.
Wilhelmstrasse 9**

Ist die frei gelegene Wohnung im 2. Stock mit großem Salon und 5 geräumigen Zimmern, mit Centralheizung eingerichtet, Küche, Bad, Veranda, Terrasse, 2 Mansarden, 2 Kellern und Zwischenspeicher auf sofort zu vermieten. Preis 1200 Mark. Näheres im 1. Stock.

Gerwigstraße 18

sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst Zugehör sogleich oder auf 1. April 1900 zu vermieten. Ebenfalls ist eine Stallung für 1 oder 2 Pferde zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Kleine Wohnung

von 2 Zimmern im 5. Stock sofort zu vermieten: Durlacher Allee 24.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

*3.2. In guter Lage der Durlacherstraße ist ein Laden mit Wohnung auf 1. April n. J. billig zu vermieten. Offerten unter Nr. 8035 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 75 (Schattenseite) ist auf 1. April 1900 ein schöner Laden mit Kontor und einem Schaufenster mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres daselbst im Schubgeschäft. *2.2.

Laden zu vermieten.

*3.2. In guter Lage der Stadt ist ein moderner Laden mit Metzgerei und Wohnung, wozu das vollständige Inventar billig erworben werden könnte, sehr preiswürdig zu vermieten. Der Laden könnte auch ohne Wohnung als Wurst- bzw. Wildbret-filiale abgegeben werden und wäre strebsamen Leuten eine gute Existenz geboten. Zu erfragen Balbhornstraße 24 im Laden.

Kaiserstrasse 209

ist ein grosser Laden, 98 qm Motor Flächeninhalt, zwei Kontore, grosser Magazin- und Packraum, zum 1. Januar, ev. etwas früher, zu vermieten.

Adolf Hirsch, Tuchlager,
209 Kaiserstrasse 209.

12 Lammstrasse 12

(auf den Hebelplatz gehend) per sofort

schöner, heller Laden

mit 2 Schaufenstern, Comptoir, Magazin und Keller;

per 1. April 1900

schöne, geräumige Wohnung,

eine Treppe hoch, von 5 grossen Zimmern, für Aerzte, Anwälte besonders geeignet, zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Große Magazinsräume

oder geräumige Werkstatt sofort zu vermieten: Gottesauerstraße 31, parterre.

**Als Werkstätten, Magazin oder zu
Fabriklokal geeignet,**

ist der neue Hinterbau Zähringerstraße 8, bestehend aus 3 Stockwerken, mit Keller, Speicher und Hof, ganz oder geteilt sofort oder später zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 34.

Als Magazin oder Werkstätte.

Ein schöner, heller Raum, 85 qm, zu vermieten: Zähringerstraße 59 im Laden.

10.2. Werkstätte

von 50 bis 100 qm event. mehr zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 20, parterre.

Werkstätte.

Durlacherstraße 4 ist eine Werkstätte mit Benützung des Hofes auf sofort zu vermieten.

Ateliers,

große, helle, event. mit Wohnung, sofort oder später zu vermieten. Näheres Amalienstraße 65, 4. Stock.

Gesucht.

3.3. Auf 1. April 1900 oder schon früher wird eine geräumige Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör, sowie eine Stallung zum Betriebe einer kl. Milchwirtschaft, in der Kaiser-Allee oder Rheinstrasse zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 7998 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Auf 1. April 1900

wird von einer kleinen Familie, drei erwachsene Personen, eine Wohnung, der Neuzeit entsprechend, von 5 Zimmern und Zugehör zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8023 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

3.2. Wohnungs-Gesuch

von 7-8 Zimmern mit Zubehör per April 1900, auch etwas früher. Lage gleich. Offerten unter Nr. 8042 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

5.5. Klauptrechtstraße 3 (nächst der verl. Karlstr.) ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf später zu vermieten.

Ein unmöbliertes Zimmer mit Kochofen ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Marienstr. 70 im 2. Stock.

*2.2. Schützenstraße 16 ist ein schön möbliertes Parterrezimmer (hell und freundlich) mit oder ohne Pension sofort zu vermieten. Dasselbe würde sich gut für zwei Herren, die zusammen wohnen wollen, eignen.

2.2. Blumenstraße 5, parterre, vis-à-vis dem Fürstenberg'schen Garten, sind ein Wohn- und Schlafzimmer an einen besseren Herrn zu vermieten.

Ein schön möbliertes Mansardenzimmer mit Pension ist billig abzugeben: Herrenstraße 15 im Laden rechts.

3.3. Ein schönes, gut möbliertes Zimmer mit Pension ist sogleich zu vermieten: Sammlerstraße 7 d im 3. Stock.

3.3. Ein einfaches und zwei gut möblierte Zimmer sind sofort zu vermieten. Näheres Hirschstraße 100 im 1. Stock.

3.2. Ein großes, fein möbliertes Zimmer ist an einen besseren Herrn sofort oder auf 1. Dezember zu vermieten: Markgrafenstraße 52, 8. Stock.

Zwei gut möblierte Zimmer, sowie ein kleines Kneipzimmer sind zu vergeben: Kaiser-Allee 69, zur schönen Aussicht. 2.2.

Möbliertes Zimmer

per Monat für 9 Mark sofort zu vermieten: Goethestraße 2 im 4. Stock. 2.2.

Zwei schöne, leere Zimmer

sind zu vermieten: Erdbrunnenstraße 2, 2 Treppen hoch.

Möblierte Zimmer.

Körnerstraße 15 ist ein fein möbliertes Salon mit Schlafzimmer an einen besseren Herrn zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Zu vermieten

Westendstraße: 2 gut möbl. Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), parterre, pr. 1. Dezember d. J. Näheres Ecke der Westend- und Sofienstraße 66, parterre.

Salon und Schlafzimmer,

elegant möblirt, 1 Treppe hoch, separater Eingang, in feinem Hause, per sofort zu vermieten. Näheres Kriegstraße 30.

Bereins-Lokal.

2.2. Ein sehr schönes Lokal, für Gesang- oder Wassenvereine oder sonstige Gesellschaften passend, ist auf einige Tage in der Woche zu vergeben.

**Restauration Harmonie,
Kaiserstraße 57.**

Maler-Atelier.

Hirschstraße 36, im Garten gelegen, ist ein schönes Atelier mit Zimmer und eigenem Ausgang sofort zu vermieten.

Stallung für Offizier-Pferde,

Klauptrechtstraße 26, an der Hirschbrücke, mit Durcheinzimmer zu vermieten. 3 Ställe auf Dauer. 3 weitere können auf 1. Februar 1900 zur Benützung überlassen werden. Näheres beim Hausbesitzer Keller daselbst.

Lagerplatz,

an der Sternbergstraße, vollständig umzäunt und verschließbar, ist auf sofort zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 64 im 2. Stod.

Ungefügtes Zimmer

mit besonderem Eingang wird zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8029 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Kapital-Gesuch.

4.4. 12 000 Mark werden auf II. Hypothek auf ein gut rentables Haus bei pünktlicher Zinszahlung per 1. oder 28. Januar 1900 aufzunehmen gesucht. I. Hypothek nicht ganz 50 Prozent. Adresse wolle man unter Nr. 7960 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Schneider-Gesuch.

*2.2. Ein pünktlicher Kleinstückmacher kann sofort eintreten.
J. Blumenstetter, Kaiserstraße 121.

**40—50 Maurer,
Sandlanger,
Jungen**

sofort für dauernde Arbeit gesucht.
Näheres Waldstraße 13. 3.2.

D a m e

gefesten Alters mit franz. Sprachkenntnis zu einleiden. Herrn nach Heidelberg, sowie musikal. Stütze der Hausfrau in Pfarrhaus nach Rürich gesucht. Blacungsinstitut von M. Beck-Nebinger, staatl. gepr. Lehrerin, Mannheim, U. 6, 16 Ringstraße. 2.2.

Zentrale-Ladengeschäftes

2.2. Zur Uebernahme eines hiesigen wird ein energisches, umsichtiges und geschäftstüchtiges, gefestetes Fräulein oder Dame gesucht. Betreffende muß in der Bedienung der Kundschaft, sowie im Rechnen, Schreiben und Disponieren durchaus bewandert sein.

Selbstgeschriebene Offerten mit Angabe seitheriger Tätigkeit und Bezeichnung des Gehaltsanspruches unter Nr. 8028 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Norddeutsches Mädchen

für alles gesucht zum 1. Dezember: Kaiserstraße 172 im zweiten Stod. *2.2.

Junge Mädchen

von nicht unter 14 Jahren finden dauernde und leichte Beschäftigung.
F. Wolff & Sohn,
16.11. Durlacher Allee 31.

Suche

für meine Apotheke einen Lehrling. Gewissenhafte theoretische und praktische Ausbildung.

Ant. Hoess,

Besitzer der Sachs'schen Hof-Apotheke,
Kaiserstraße 80.

**Per sofort ein junger
Hausbursche**

von 16 bis 19 Jahren, sowie ein einfaches aber sauberes Mädchen für's Büffet und Haushalt gesucht: Kaiserstr. 76 (Café Central) im 2. Stod.

Wer fertigt Inserate

kurz und packend? Offerten unter Nr. 7996 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.3.

2.2. Junger Mann

mit schöner Schrift sucht Stelle bei einem Anwalt oder auf einem Bureau, Aufseher oder ähnlichem Posten. Gute Zeugnisse. Offerten unter Nr. 8049 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.

3.3. Älterer, noch sehr rüstiger Herr, früherer Ingenieur, sucht Beschäftigung irgend welcher Art, entweder zur Ueberwachung von Arbeiten oder auf einem Bureau. Es wird nicht auf eine ständige Anstellung gerechnet, sondern würden auch vorübergehende Arbeiten, bei denen schöne Handschrift erforderlich, übernommen. Offerten unter Nr. 7832 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Damenkleider

werden fein und pünktlich angefertigt in einfachsten bis elegantesten Façons.

Frau Luise Ebner,

*3.2. Akademiestraße 14, 3. Stod.

Das erste Karlsruher Reinigungs-Institut von F. W. Miethe, Adlerstraße 9, übernimmt jederzeit

Parquetböden

zum Reinigen und Wischen (Bohnen) bei guter und schneller Ausführung. Ganze Wohnungen werden zum Herrichten übernommen.

Einfamilienhäuser,

mit 6 bis 11 Zimmern, in schöner, freier Lage, zu verkaufen. Näheres Herrenstraße 33, III. und Eisenlohrstraße 19.

Karlsruher Terraingesellschaft.

Haus-Verkauf.

3.3. Ein kleines, dreistöckiges Haus mit 10 Zimmern, 4 Mansarden, 4 Kellern und Waschküche in nächster Nähe des Ludwig-Wilhelm-Krankenheims ist um den Preis von 28 000 Mark zu verkaufen. Offerten unter Nr. 7977 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schönes Privathaus

im westlichen Stadtheil, massiv und villenartig gebaut, mit 12 Zimmern u. sehr großem Garten, zum Alleinbewohnen oder für 2 Familien geeignet, ist direkt vom Eigentümer zu verkaufen. Anfragen sind unter Nr. 7999 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Haus-Verkauf.

*3.2. In der Durlacherstraße ist ein Haus, welches sich gut rentiert, mit geringer Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter Nr. 8036 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Divans zu verkaufen.

*2.2. Zwei neue Divans, rotbraun, ein Kanapee, ein Fauteuil mit Einrichtung sind billig zu verkaufen: Schützenstraße 2, Hinterhaus.

Berschiedene Kameeltaschendivans

sind wieder vorrätig und werden zu bekannt billigen Preisen abgegeben bei

4.2. **Ig. Müller,** Hirschstraße 18.

Betten.

5.5. Zwei hochhaupte, neu polierte Betten werden ausnahmsweise billig abgegeben: Kaiserstraße 7, parterre.

Polster-Möbel,

eintige Plüschgarnituren, Ottomanen, verschiedene Sophas und Divans in Kameeltaschen-, Moquette- und anderen Stoffbezügen werden in nur solider Ausführung zu bedeutend reduzierten Preisen abgegeben. 3.2.

H. F. Rothweiler, Amalienstr. 37.

3.2. Ein Divan 25 M., 2 Tabourets in Seide à 10 M., 1 Fauteuil in Tuch 40 M., alles gut erhalten, wegen Wegzug einer Herrschaft abzugeben bei

J. Müller, Hirschstraße 18.

Pianino,

ganz neu, Nußbaum, unter Garantie zu M. 420.— abzugeben bei **M. Hack,** Pianohandlung, Café Grünwald, zwei Treppen hoch. Kein Laden, daher billigste Preise.

Ein beinahe noch neuer

Kassenschrank

ist zu verkaufen: Marktgrafenstraße 22. 3.3.

**Für Architekten, Ingenieure,
Maschinentechniker etc.**

6.4. Hochrentables Werk für Fabrikation von Artikeln der Baubranche zu verkaufen. Offerten unter Nr. 7948 befördert das Kontor des Tagblattes.

Schönebraune Stute,

11 jährig, 1,70 m groß, edel gezogen, für mittleres Gewicht, gesund u. truppenstommt, sehr temperamentvoll, autaussehend, wegen Rücktritt von der Adjutantur sehr billig zu verkaufen. Pferd steht in Rastatt. Auskunft erteilt Oberleutnant **Barack,** Reg. 25.

Gillet, Leutnant und Bezirksadjutant,
Karlsruhe, Kaiserstraße 44. 3.3.

Wintischer

wird zu kaufen gesucht: Kaiser-Allee 69. 2.2.

Ich kaufe

fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz. Gefällige Offerten erbittet

J. Levy,

Markgrafenstraße 22.

Reh- und Hasenfelle

werden angekauft und bestens bezahlt.

Säute- und Fellhandlung

Em. Salomon Ww.,
11 Steinstraße 11.

Gabelberger Stenographen-Verein,

Karlsruhe.

Schreibmaschinen-Schule,

Adlerstraße 8 im Laden.

Den ganzen Tag geöffnet. Honorar M. 15 für den Kursus. Uebernahme sämtlicher Maschinenschreib-Arbeiten. Sofortige sauberste Ausführung von Copien u. Vervielfältigungen, wie: Circulare, Preislisten u. in beliebiger Anzahl. Ausstellung von **Yost-Schreibmaschinen.**

9.3. Zahn-Atelier

von

Karl Himly,

Kaiserstrasse 125.

Sprechstunden zu jeder Tageszeit.

Auf Wunsch auch an Sonntagen.



**Markgräfler
Schaumwein,**

mehrfach prämierte,
gesetzlich geschützte Marke,
sowie

Markgraf-Cabinet,
halbfüß,
hochfeiner Sekt,
empfiehlt

Julius Hoeck,
Kriegstraße 6

und

**Kaiserstraße 102.
Telephon 74.**

Niederlagen bei:

- Josef Beck, Schützenstraße 61,
Jos. Beurer, Kaufmann, Lachnerstraße 5,
J. Burthardt, Friedensstraße 11,
Dr. Busch, Gartenstraße 64,
Frd. Eisenmenger, Kriegstraße 162,
Stefan Eckert, Ostendstraße 1,
F. Gailing, Belfortstraße 7,
E. Gäng, Kaiserstraße 43,
Mich. Gösmann, Winter- u. Ruppurrerstr.,
Herm. Geise, Werderstraße 8,
J. Groß, Waldhornstraße 48,
Frl. Grömminger, Luthenstraße 73a,
Max Hagmann, Rheinstraße 27,
A. Hacker, Bernhardtstraße 9,
R. M. Hänsler, Kurvenstraße 1,
Frau G. Heim, Rudolfsstraße 25,
E. Heiß Nachf., Karl-Friedrichstraße 6,
Chr. Hertle, Marienstraße 15,
Fr. Hirschler, Werderstraße 84,
Julius Hoeck, Kreuzstraße 17,
Ferd. Hoffm., Kaiser-Allee 44,
Friedr. Holzer, Körnerstraße 26,
J. Huber, Herrenstraße 54,
St. Ihle, Kaufm., Werderstraße 89,
Frau E. Joseph, Kriegstraße 3a,
E. Karer, Ruppurrerstraße 84,
August Klingele, Amalienstraße 71,
Frau W. Klotter, Waldstraße 77,
W. Körner, Sofienstraße 66,
Theodor Kraut, Bähringerstraße 60,
Wend. Kupferer, Kaiser-Allee 61,
A. Kühn, Schützenstraße 13,
Otto Lampson, Rudolfsstraße 15,
Gerh. Lasse, Kaiserstraße 56,
S. Leiser, Vestingstraße 21,
E. G. May, Schillerstraße 12,
Otto Maner, Ecke der Wilhelmstraße 20,
B. Meertle, Kaiserstraße 160,
Siegmond Metzger, Marienstraße 92,
Aleg. Misch, Marienstraße 42,
Herm. Misch, Vestingstraße 5,
H. Müller, Degenfeldstraße 17,
Wilh. Müller, Körnerstraße 31,
R. Müsler, Winterstraße 18,
Fräulein Therese Muser, Viktoriastr. 12,
J. Neumeier, Schillerstraße 23,
Franz Oesterle, Blumenstraße 21,
Adolf Pletscher, Bismarckstraße 33a,
Frau W. Raupmüller, Bähringerstr. 20a,
Rheinisches Soufangeschäft, Waldstr. 61,
E. Richter, Bähringerstraße 77,
Emil Scheibner, Kaiserstraße 66,
Scherer, Göthestraße 1,
Emil Roth, Bahnhofsstraße 28,
J. Schmitt, Kapellenstraße 32,
Adam Scholl, Marienstraße 70,
Sust. Schuler, Schützenstraße 65,
W. Schwindke, Gartenstraße 13,
A. Steinmann, Werderstraße 42,
A. Streib, Marienstraße 93,
J. Vetter, Bittel 15,
Andreas Vogt, Akademiestraße 23,
W. Walter, Körnerstraße 16,
Frau W. Wert, Kaiserstraße 31,
W. Wildermuth, Rudolfsstraße 4,
J. Wirth, Gartenstraße 68.

**Aechten
Magenheil**

von **Reinh. Schmutzler & Cie. in Cöln.**

Von verschiedenen Autoritäten der Wissenschaft bestens empfohlen.
Magenheil stärkt den Magen, fördert die Verdauung,
vermehrte die Blutbildung, regt den Ap-
petit an etc.

Zu haben in Originalflaschen und offen bei
Wilhelm Mayer, 39 Schützenstr. 39,
Specialgeschäft für Braantwein u. Liköre jeder Art.

Flaschenbier
Originalabfüllung (der Brauerei)

Prämiirt
München 1895
** Berlin 1896
Bordeaux 1897 **
mit goldenen Medaillen.

Die Füllung der Flaschen geschieht
rational unter Benützung der neuesten Spül-
und Abziehmaschinen.

Bestellscheine befördert die Privatpost gratis.

Brauerei **Huttenkreuz Ettlingen**
versendet täglich frei in's Haus
in Kisten von
24 ganzen Flaschen } 18 Pl.
15 " " " " }
8 " " " " }
24 halben Flaschen } 10 Pl.
= Lagerbier =
nach Münchener
und Pilsener Brauart.
Wiederverkäufer
erhalten Rabatt.



Mit Schneekönig behandelte Wäsche wird blen-
dend weiß ohne Mühe und ohne
der Wäsche zu schaden.

Gelbe Packete mit Schutzmarke Kaminfeiger à 15 P sind in den
meisten Geschäften zu haben. 8.8.

Fabrikant: **Carl Gentner in Göppingen.**



Brillant-Petroleum

der Oelbergwerke Pechelbronn, Elsass.

Die vom chemischen Laboratorium der Grossh. Bad. techn. Hochschule dahier
gemachte Analyse, worüber Attest zur Verfügung steht, ergab folgende

Vorzüge:

1. Nicht explosirbar, Entflammungspunkt gleich dem Kaiseröl
und doppelt so hoch wie beim amerik. Petroleum.
2. Grössere Leuchtkraft.
3. Einen um ca. 25% geringeren Verbrauch.

Engros-Lager bei:

Max Schwab Nachf., Akademiestr. 5.

Verkaufsstellen:

- Gustav Bender, Lammstr. 5.**
Gustav Bronner, Wilhelmstr. 1.
Jul. Dehn Nachf., Zähringerstr. 55.
E. Heiß Nachf., Karl-Friedrichstr. 6.
F. A. Herrmann, Waldstr. 5.
Adolf Kerner, Sofienstr. 66.
J. Loesch, Herrenstr. 35.
Otto Mayer, Wilhelmstr. 20.
F. X. Rathgeb, Waldstr. 57.
Carl Roth, Hofdrogerie, Herrenstr. 26.

Specialität: Krankenweine,

Bordeaux, Burgunder,
Spanische Weine (Port, Sherry, Ma-
deira, Malaga, Tarragona, Vermouth),
Harsala,
Rhein- u. Moselweine (von Karl Acker),
Deutsche und französische Cham-
pagner, sowie
französ. Cognacs (fine Champagne)
Whiskey

empfiehlt
Karl Baumann,
Wein- und Thee-Geschäft,
Akademiestrasse 20.

J. B. Bumiller,
Weinhandlung,

Stefanienstrasse 59
empfiehlt seine reingehaltene
Weiss- und Rothweine
in den Preislagen von 45 Pf. bis zu den
feinsten Gewächsen
in Fässern von 20 Liter an.

Als Spezialität:
Affenthaler und Zeller.

Burgunder,
fein, mild, blumig,
à 85 Pfg. die Flasche, 12.4.
empfiehlt
Max Homburger,
Weingrosshandlung,
30 Kronenstr. — Kaiserstr. 124 a.

Beste Marke
COGNAC
gegründet 1844
von
H. J. Peters & Cie Nachf
Cöln.

Deutscher,
die ganze Flasche Mk. 1.75,
" " " " 2.—,
" " " " 2.25,
" " " " 2.50,
" " " " 3.—.
1/2 Flaschen entsprechend billiger.
Käuflich bei:
Max Hofheinz, Luisenstrasse,
Gottl. Mayer, Durlacher Allee 30,
Fritz Reih, Kaiser-Allee 61,
Adolf Schwindke, Gartenstrasse 13,
A. van Venrooy, Ecke Sofien- u. Leopoldstr.,
Max Hagmann in Mühlburg,
Ferd. Hofsäss " " "
A. Herrmann, Conditor in Durlach,
Carl Armbruster " " "
E. Dörrmann " " " 18.13.

Lipton's Thee,
vorzügliche Qualitäten, per Pfd. Mk. 1.80,
Mk. 2.50 und Mk. 3.— bei
Karl Baumann, Akademiestrasse 20.
Karl Roth, Hofdrogerie.
Hermann Baumann, Kreuzstr. 10.

Bahnarzt Lorenz,

Leopoldstrasse 38. Telephon 585. 52.8.

J. Goldschmidt,
Wäschefabrik, Ausstattungsgeschäft,
Kaiserstrasse 74, am Marktplatz,
empfiehlt für die **Herbst- und Winter-Saison**
= Unterzeuge =
für Herren, Damen und Kinder.
Normalhemden von 1.45 bis 7.— Mark.
Normalbeinkleider von 1.25 bis 5.50 Mark.
Normaljacken von 0.85 bis 5.25 Mark. 3.1.
Reithosen ohne Naht.
Unteranzüge in jeder Größe.
Gestrickte Herrenwesten.

Strumpfwaaaren.
Herren-Socken in Wolle, Halbwole u. Baumwolle,
Strümpfe für Damen u. Kinder
2c. 2c.

Verkauf zu niedrigeren Preisen.
Größeren Einkäufen bei Extra-Abatt.

Größtes Puppen-Spezialgeschäft
keine anderen Spielwaaren, nur
= Puppen =
gekleidet und ungekleidet. Köpfe in Biscuit und Holz, Gestelle in Leder, Perrücken von echte u. Angora-Haaren. Schuhe und Strümpfe, Kleider, Wäsche und Hüte. Arme, Beine, Hände, Körper, Augen etc. Hervorragende Qualitäten. Größte Leistungsfähigkeit.
Erste Karlsruher Puppen-Klinik
Hermann Bieler, Kaiserstr. 227,
zwischen Hirsch- und Douglasstrasse.
Alle Reparaturen werden in eigener Werkstatt ausgeführt, daher billige Preise und rasche Bedienung. 3.2.



Ludwig Karle
KARLSRUHE
Waldstr. 15.
Telefon 624

Größtes Fahrrad-Lager
erstklassiger Marken
Weitgehendste Garantie

Grosse mechanische Werkstätte
Repar. für alle nur vorkommenden Fahrrad-Defecte
Billige Preis, schnelle Bedienung

Stets Lager in gebrauchten Maschinen.

Fachkundiger Fahrunterricht auf Velo-Lernapparat und auf der Lernbahn. 3.3.

Aeltestes Corset-Maak- u. Special-Geschäft

Frau **Karoline Stein-Denninger**, Waldstr. 36,

3.2.

empfehl

Neuheiten für die Winter-Saison

in: **Gürtel-Corsets**, **Gesellschafts-Corsets**, ferner:
Corsets für Magenleidende, **Umstands-Corsets**, sowie
Leibbinden u. Geradehalter in großer Auswahl.

Specialität: **Corsets für starke Damen.**

Schwimmbäder.

Beste und billigste Badegelegenh
heit zur Abhärtung des Körpers.
Wasserwärme 16—17 Grad,
warme Douchen 25—28,
kalte 10—12 Grad,

in
Friedrichsbad,

136 Kaiserstraße 136.

Jeden Mittwoch u. Samstag:
tag Abend von 6—10 Uhr mit
Kabinet 15 Pfg., ohne Kabinet
10 Pfg.

Lehtjühr. Frequenz 96497 Bäder.

Hotel-Restaurant

Leicht,

Kreuzstraße.

Um einem vielseitigen Wunsche zu
entsprechen, habe ich mich entschlossen,
außer Moninger'schem Kaiserbier
auch das so beliebte

Münchener Spatenbräu

zuzulegen.

Mich bestens empfohlen haltend,
zeichne

achtungsvoll

G. Barth, Hotel Leicht.

Restauration Harmonie,

Kaiserstraße 37.

Empfehle einen vorzüglichen

2.2.

Mittags- u. Abendtisch

von 60 Pfg. an,

und Lade ergebenst dazu ein.

Karl Zipf.

Wilh. Schulz & Cie. (Inh. G. Müller),

Photographisches Atelier, Erbprinzenstrasse 3,

bittet

Weihnachtsaufträge

recht bald aufgeben zu wollen.

Gediegene künstlerische Ausführung in allen gewünschten Verfahren
bei billigst gestellten Preisen.

Vergrößerungen bis zur Lebensgröße unter Garantie der Aehnlichkeit.

In 7 Tagen

3. Wohlfahrts-Lotterie

zu Zwecken der
Deutschen Schutzgebiete

Geld-Lotterie

Ziehung 25., 27., 28., 29., 30. November zu Berlin.

16,870 Geldgewinne, zahlbar ohne Abzug im Betrage von

575,000 Mark

1 Hauptgewinn	100 000 Mk =	100 000 Mk
1 "	50 000 Mk =	50 000 Mk
1 "	25 000 Mk =	25 000 Mk
1 "	15 000 Mk =	15 000 Mk
2 "	10 000 Mk =	20 000 Mk
4 "	5 000 Mk =	20 000 Mk
10 "	1 000 Mk =	10 000 Mk
100 "	500 Mk =	50 000 Mk
150 "	100 Mk =	15 000 Mk
600 "	50 Mk =	30 000 Mk
16 000 "	15 Mk =	240 000 Mk

Wohlfahrts-Loose à M. 3.30,

Porto u. Liste 30 Pf. extra, empf. u. ver-
sendet auch unter Nachnahme das
General-Debit: Bankgeschäft

Lud. Müller & Co. in Berlin,
Breitestrasse 5

und in Hamburg, Nürnberg, und München.

Telegr.-Adr.: Glücksgüter.

Carl Götz, Loose in Karlsruhe zu haben bei:
Loose in Karlsruhe zu haben bei:
Carl Götz, Loose- und Bankgeschäft, Hebelstrasse 11/15.

Hierdurch machen wir unsere geschätzten Abnehmer darauf aufmerksam,
dass unser diesjähriger

Weihnachts-Verkauf

den 21. November

beginnt. Durch grosse günstige Abschlüsse nebst den aus unserem Engroslager zurückgesetzten Stoffen geben wir den Kunden Gelegenheit, bei vorzüglicher, solider Waare **ausserordentlich billige Weihnachtskäufe** zu machen.

Leipheimer & Mende,

Kaiserstrasse 86/88,

Engros, Détail,

Kaiserstrasse 86/88,

3.2.

Telephon 214.

Tuchstoffe, Kleider-, Seiden- und Confectionsstoffe, Sammte.

Eduard Darnbacher,

185 Kaiserstrasse 185.

Bei Gelegenheit meines **Ausverkaufs**
empfehle ich

**Kinder-Mäntel,
Kinder-Jacken,
Backfisch-Jacken**

zu fabelhaft billigen Preisen.

Total-Ausverkauf

wegen vollständiger

Geschäfts-Aufgabe.

10% Extra-Rabatt

auf sämtliche

Woll- u. Strumpfwaaaren

und zwar:

Handschuhe, Strümpfe, wollene Leibwäsche, Tücher, Capotten, Echarpes, Pelzartikel, gestrickte Herrenwesten, Blusen, Unterröcke, Kinderkleidchen, Röckchen, Jäckchen, Schlafdecken, Tellerhäuten, Schulterkragen etc.

von Montag den 20. bis einschließlich Samstag den 25. d. M.

Hermann Tietz,

Kaiserstr. 185,

Kaiserstr. 137,

Werderplatz 47.

Preisermässigung

auf sämtliche Artikel in

Jaquettes, Capes, Bad- und Abend-Mänteln, Pelz-Mänteln, Pelz-Kragen, Regen-Mänteln, Winter-Mänteln, Plüsch-Capes, Blusen in Seide und Wolle, Morgenröcken, Unterröcken, Costüme-Röcken, Matinés, Costümen, Tricot-Tailen, Kinder-Jäckchen und Kinder-Mänteln u.,

um mit meinem großen Lager rasch zu räumen.

E. Neu, Damen-Mäntel-Fabrik,

Kaiserstraße 74, am Marktplatz.